

Schnitt punkte

Magazin der evangelisch-
lutherischen Kirche in
Döhren, Seelhorst und Wülfel

Ausgabe Nr. 148

Juni – Juli 2023



Hier bin ich zu Hause



Editorial	3
Schwerpunkt	
Angedacht	4
Der Vogel hat ein Haus gefunden	4
Döhren – ein Dorf in der Stadt	5
Seelhorst – ein junger Stadtteil	6
Wüfel – ein Stadtteil im Wandel	7
Auferstehungskirche Angebote	9
Aktuelles zu Gottesdiensten, Gruppen, Kreisen und Veranstaltungen	10
Interkulturelle Gemeindeentwicklung	11
Adressen	12
Gemeinsam . Kirche .	
Ökumenische Bibelwoche zur Apostelgeschichte	13
Interkultureller ökumenischer Pfingstgottesdienst	13
Kirchenvorstandswahl 2024 – ich bin dabei!	16
Matthäikirche Angebote	18
Aktuelles zu Veranstaltungen	18
Jubiläumskonfirmation	18
Wunschlieder-Singen	19
Adressen	20
St. Petri-Kirche Angebote	21
St. Petri-Stiftung	22
Aktuelles zu Gottesdiensten, Gruppen, Kreisen und Veranstaltungen	23
Abend der Begegnung	24
Angebote für Kinder in St. Petri	25
Adressen	26
Kinder	27
Regional	
Aus den Familien	29
Adressen	29
Gottesdienste	30
Veranstaltungen	32



Foto: BRAUERS.COM

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Heimat ist der Ort, an dem ich als Mensch bedingungslos leben kann, an dem ich geborgen bin.“ Dieser Satz gibt die zentrale Aussage einer Befragung des Deutschen Kulturrats aus dem Jahr 2019 wieder – und zeigt, dass Heimat mehr ist als der Ort, an dem wir leben. Es ist der Ort, wo wir Zugehörigkeit spüren, wo unser Bedürfnis nach Austausch und Begegnung erfüllt wird und wo wir uns so selbstverständlich bewegen wie sonst nur in den eigenen vier Wänden.

Doch mitunter bekommt dieses Heimatgefühl Risse, es ist nicht völlig immun gegen Eintrübungen. Der Wegzug geschätzter Menschen, schlechte Nachrichten den Stadtteil betreffend oder Leerstand und Verödung einzelner Straßen greifen unsere Heimat an. Dann ist es gut, bestimmte „Pfeiler“ in seinem Quartier zu haben, Menschen oder Orte, die uns stützen und unsere Heimat neu beleben. Das kann der Biergarten im Viertel, das kann die Kirche im Zentrum, das kann der lange Abend mit liebgewonnenen Nachbarn sein. Denn überall da, wo wir uns verstanden und als Teil eines Ganzen fühlen, da ist unsere Heimat.

Diesem Gefühl haben wir in dieser Ausgabe nachgespürt in unseren Stadtteilen Döhren, Wüfel und der Seelhorst, haben Orte besucht, die zum „Heimathafen“ geworden sind und Menschen getroffen, die dort ihren „Anker“ geworfen haben. Und dabei festgestellt, dass Heimat bei aller Kontinuität wandelbar ist, dass neue Menschen ihr Lebensgefühl einbringen und dort, wo der Leerstand einem neuen Café weicht, plötzlich ein kleiner Mittelpunkt für eine bislang nicht wahrgenommene Szene entsteht.

Ich selbst habe als Ankömmling vor mehr als 20 Jahren hier eine Heimat gefunden, die mir lieb und teuer geworden ist. Sie ist nicht unangreifbar, aber ich bin überzeugt: Zusammenhalt und Toleranz sind es, die meine Heimat so wertvoll machen.

HERZLICHST,

IHR MICHAEL RINKER, ST. PETRI-GEMEINDE



Der Vogel hat ein Haus gefunden.

(PSALM 84, 4)

Nun brüten sie wieder, Störche in der Leinemasch und Falken auf den Kirchtürmen von St. Petri und Auferstehung. Sie haben dort ein Zuhause gefunden.

Um Heimat, um das Lebensgefühl in unseren Stadtteilen geht es in diesen Schnittpunkten. Wo bin ich zu Hause, wo ist mein Ort, an dem ich mich nicht erklären muss? Denn das ist Heimat: Ein Ort, wo ich einfach sein kann, wo ich mich wohl fühle, wo man mich versteht, so wie ich bin.

Für manche sind unsere Kirchen Heimat: Orte, an denen die wichtigsten Lebensfeste gefeiert werden, Orte, an denen Glück und Trauer sein darf, Orte, an denen ich mich nicht verstecken muss. Zu manchem Urlaub gehören inspirierende Kirchenerfahrungen, wenn wir endlich einmal mehr Zeit haben. Und im Geflecht unserer Städte sind Kirchen die einzigen öffentlichen Orte, wo ich nichts kaufen muss, sondern die Tür öffnen kann, hinein gehen, mich sammeln, wieder herausgehen – und die Seele ist wieder etwas freier.

Für viele ist auch Glaube ein Stück Heimat. Er ist etwas, das mich trägt, das immer da ist wie ein roter Faden, und das bleibt, auch wenn sich viel verändert. Manche trägt der Glaube an Gott auf ihrer Lebensreise. Er wächst mit, ist in manchen Momenten fast verschwunden, aber dann wieder überraschend stark. Für alle, die mit einem Migrationshintergrund bei uns leben – und das sind im Stadtbezirk Döhren-Wülfel 35 % der Bevölkerung (Stand 2022) – ist ihr Glaube eine der wenigen Ressourcen, die mitgebracht werden konnte, ein Heimatgefühl, das bleibt und hilft, sich wieder neu zu verwurzeln.

Heimat ist vielfältig. Es sind Orte und Plätze, Erfahrungen der Kindheit, das tägliche Läuten der Glocken oder ein Spaziergang durch die Leinemasch. Von dieser Heimat erzählt auch die Bibel: „Der Vogel hat ein Haus gefunden, und die Schwalbe ein Nest für ihre Jungen – deine Altäre, Herr Zebaoth, mein König und mein Gott.“ (Psalm 84, 4)

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Sommer mit inspirierenden Erfahrungen, die Heimat geben und die Seele stärken.

HERZLICHST

IHR MICHAEL WOHLERS, PASTOR DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE



Döhren – ein Dorf in der Stadt

Hier kenne ich jeden Zweiten, sagt Hedwig Kern, Denkmalpflegerin von Beruf, als ich sie frage, was ihr an Döhren gefällt.

Es ist ihre Heimat geworden, nachdem sie vor über vierzig Jahren der Arbeit und der Liebe wegen aus dem Rheinland nach Hannover zog. Seit vielen Jahren macht sie hier Stadtteilrundgänge, in denen sie fachkundig von der Geschichte Döhrens erzählt.

Die Rundgänge beginnen im ältesten Teil Döhrens: an der St. Petri-Kirche. Die Dorfkirche war das Zentrum eines mittelalterlichen Bauerndorfes mit Friedhof und Schule. Die nächste Station ist meist das Leinewehr, das laut Hedwig Kern eigentlich kein Wehr mehr ist, das den Wasserzufluss zu mehreren Wassermühlen an der Leine regelt, sondern nur noch ein Wasserfall.

An dieser Stelle ist man dann schon mitten in der neueren Geschichte Döhrens. Hier gab es etwa hundert Jahre lang den größten Arbeitgeber des Dorfes: die Wollwäscherei und Kämmerei, die Wolle genannt. In der Zeit zwischen 1868

und 1973 arbeiteten hier zeitweise bis zu 2000 Arbeitskräfte. Für sie wurden Werkwohnungen gebaut: zunächst eine Sackgasse mit je fünf Häusern auf jeder Seite und am Ende ein Wasch- und

Toilettenhaus für alle zehn Häuser. Obwohl diese Wohnverhältnisse vergleichsweise gut waren, wurden sie im Volksmund Döhrener Jammer genannt. Nach der Sanierung der Häuser in den 1980er Jahren ist dies heute eine begehrte Wohngegend. Von der Fabrik selber zeugen nur noch der Uhrturm, das Eingangsgebäude und das Turbinenhaus. Und dann gibt es noch das neue Zentrum des Dorfes: den Fiedelerplatz mit Jugendstilhäusern, wo ein Wochenmarkt und ein Bauernmarkt stattfinden.

Die Beliebtheit dieses Stadtteils liegt neben seiner Überschaubarkeit sicherlich auch an der nahegelegenen Leinemasch, der guten Infrastruktur und der Nähe zur City. Seit seiner Eingemeindung 1907 ist Döhren ein Dorf in der Stadt Hannover mit einem historisch gewachsenen Zusammengehörigkeitsgefühl, von dem nicht nur Hedwig Kern schwärmt.

DR. HELMA KAIENBURG,
ST. PETRI-GEMEINDE



Allestraße, „Döhrener Jammer“



Seelhorst – ein junger Stadtteil

„Man lebt hier in der Stadt und doch wie in einem Dorf. Die Kinder können sich frei bewegen und immer passt jemand auf die Kinder auf.“

Durch große Bau- und neue Wohngebiete hat sich der Stadtteil Seelhorst in den letzten Jahrzehnten sehr verändert. Viele Familien haben hier ihr Zuhause gefunden und schätzen den Stadtteil sehr.

Man sieht in den Straßen, die überwiegend Spielstraßen oder verkehrsberuhigte Zonen sind, in jeder Jahreszeit Kinder mit Rollern, Fahrrädern, Inline-Skates – oder es müssen erst Fußballtore zur Seite geräumt werden, wenn ein Auto durchfährt.



Eselspielplatz an der Sommerlindenallee

Spielplätze werden als Kommunikationsstätten genutzt, auch wenn die Kinder größer sind.

Marion S., die in der Nähe des Eselspielplatzes wohnt, klingt geradezu begeistert. Auf diesem Spielplatz sind Bäume fast aller Obstsorten einschließlich eines Nußbaums angepflanzt und die Früchte können von allen geerntet werden. „Die Kinder können hier naturnah aufwachsen. Es gibt sogar einen flachen Bach, in dem die Kinder im Sommer mit Gummistiefeln ihre Abenteuer erleben. Und dass der Eiswagen regelmäßig vorbeikommt, ist besonders schön.“

Das hügelig angelegte Gelände wird auch als Picknickplatz genutzt und von Jugendlichen als Begegnungsstätte. Sogar Gottesdienste der Auferstehungskirche werden gelegentlich hier abgehalten.

Der große Seelhorster Friedhof, der wie ein Park angelegt ist und von Menschen jeden Alters für Spaziergänge genutzt wird, trägt außerdem dazu bei, dass die befragten Anwohner sich in diesem Stadtteil wohlfühlen. Besonders häufig jedoch begegnet man Frauen und Männern, die Kinderwagen schieben; sei es, weil die Luft wegen des vielen Grüns so gut ist oder weil die Kinder in der Ruhe des Friedhofs einschlafen sollen.

Ein lebenswerter Stadtteil!

HANNELORE BRÜCK, ST. PETRI-GEMEINDE



Wüfel – ein Stadtteil im Wandel

An schönen Sommerabenden ist der Wüfeler Biergarten so gut besucht, dass freie Plätze schwer zu finden sind. Vor allem die gegrillten Rippchen locken auch Besucher aus anderen Stadtteilen an.

Der Biergarten grenzt direkt an die Leinemasch. Diese bietet viele Möglichkeiten der Naherholung, man kann sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden.

Wüfel blickt auf eine lange Geschichte zurück, der Ort wurde im Jahr 1234 erstmals urkundlich erwähnt und galt lange Zeit als armes Dorf. Im 19. Jahrhundert änderte sich die Struktur Wüfels grundlegend. Die Einwohnerzahl stieg stark an, da durch die Ansiedlung vieler Industriebetriebe, so das Eisenwerk, neue Arbeitsplätze geschaffen wurden. Die bisher dörfliche Bebauung wich neuen Miethäusern, um Wohnmöglichkeiten für die Arbeiter zu schaffen. Die meisten dieser Industriebetriebe sind heute verschwunden, doch neue Firmen haben sich im Stadtteil angesiedelt.

Der erste Ort für Gottesdienste



Biergarten am Naherholungsgebiet in Wüfel

war eine Kapelle, die um 1450 an der Wilkenburger Straße erbaut worden war. Sie gehörte zum Kirchspiel Döhren. Erst 1900 erhielt Wüfel eine eigene Pfarrstelle und elf Jahre später wurde der Bau der Matthäikirche am heutigen Standort fertiggestellt. Die im Zweiten Weltkrieg zerstörte Kirche wurde nach dem Wiederaufbau 1956 geweiht. Sie ist heute nicht nur der Ort für Gottesdienste, sondern über die Stadtteilgrenzen bekannt für die Orgelkonzerte, die regelmäßig stattfinden und sich großer Besucherzahlen erfreuen. Gruppen und Kreise in der Gemeinde bieten Möglichkeiten zum Treffen und Austausch. Sehr beliebt bei Senioren ist das Frühstückstreffen, das einmal im Monat stattfindet. „Wir freuen uns immer auf diesen Termin, es ist schön, andere zu treffen und miteinander zu reden.“, dieser Meinung sind alle Teilnehmer.

Naherholung, vielfältige Einkaufsmöglichkeiten und gute Nahverkehrsverbindungen sind Gründe, warum Menschen gerne in Wüfel leben.

GUDRUN HUBRIG, MATTHÄIGEMEINDE



FROMM
Familienbetrieb seit 1908

Pieperstraße 14 • 30519 Hannover
Telefon 0511 - 86 26 91
info@fromm-bestattungen.de
www.fromm-bestattungen.de

PFLEGEN IST FÜHLEN.

Der ambulante Pflegedienst Ihrer Kirchengemeinde:

Diakoniestation Süd
Sallstr. 57 · 30171 Hannover
Tel. 0511 / 909 27 88 00
www.dsth.de

DIAKONIE STATIONEN
Häusliche Alten- und Krankenpflege



A N G E B O T E

Gruppen / Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit	Termine
Blaues Kreuz Suchtselbsthilfegruppe Besuchsdienstkreis	Peter Gnest Tel. 8437188 Brigitte Köhler 015207886631	jeden Donnerstag, 19.30 Uhr jeden 2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr	
Chin. Familienkreis	Liyuan Wang	jeden letzten Samstag, 16-20 Uhr	
Chin. Frauengruppe	Liyuan Wang	jeden 1. u.3. Mittwoch im Monat, 9.30-13 Uhr	
Chin. Studierendengruppe	Liyuan Wang	jeden Freitag, 19 Uhr	
Deutschkurs	Pastor Théophile Divangamene	jeden Samstag, 17-20 Uhr	
Flötenkreis	Frauke Wohlers Tel. 882390	jeden 2. und 4. Montag im Monat, 19.30 Uhr	
Frauentreff	Mareike Fruth fruth@htp-tel.de	jeden 1. Montag im Monat, 19.30 Uhr	
Gedächtnistraining	Birgit Teichmann Tel. 0162-3286943	jeden Mittwoch 10-11.30 Uhr	
Glaubenssachen (offene Diskussionsrunde)	Irene Lorenz Tel. 0170-7144433	jeden 3. Montag im Monat, 19.30-21 Uhr	
Handarbeitskreis		Mittwoch, 15 Uhr 14.06., 28.06., 12.07., 26.07.	
Jugendgruppe	Gemeindebüro Tel. 832066	jeden Mittwoch, 18 Uhr	
Kaffeestube		jeden Freitag, 9.30 -12.30 Uhr	
Kinderchor 4-6-Jährige 6-10-Jährige	Frauke Wohlers Tel. 882390	Pause in den Ferien jeden Montag 16-16.30 Uhr jeden Montag 17-17.45 Uhr	
Krabbelgruppe	Gemeindebüro Tel. 832066	jeden Montag, 9.30-11 Uhr	
Messiaskantorei	Guido Mürmann	jeden Donnerstag, 19.30-22 Uhr	
Auferstehungschor	Frauke Wohlers	jeden Dienstag, 19.30 Uhr	
Selbsthilfegruppe für an Krebs Erkrankte und Angehörige	DRK Frau Ferber Tel. 3971-306	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 17.30-19.30 Uhr	
Seniorenkreis		jeden 1. Donnerstag im Monat, 15 Uhr	
Seniorengeburtstag		Mittwoch, 06.09.2023, 10.30 Uhr	
Spiegelgruppe		Do. 15.06., Juli/August ist Sommerpause	
Yogakurs (fortlaufend)	Anne Weyhing Tel. 4738200	jeden Dienstag, 18.30-20 Uhr bitte vorher anmelden	

Aktuelle Angebote und Veranstaltungen auf unserer Website oder im Schaukasten.



Aktuelles zu Gottesdiensten, Gruppen, Kreisen und Veranstaltungen:

1. Juli, ab 15 Uhr: Spiel, Spaß, Spannung - ... - ? SOMMERFEST mit ganz viel Musik!

Über den Kirchplatz hinaus hört man Saxophonmelodien, begleitet von Gitarre und Piano, Waffeln und Bratwurst duften und fröhliche Kaffee und Kuchen-Runden sind bunt verteilt dazwischen! Klingt das nach Sommer? Unbedingt!

Wir laden herzlich zu unserem Sommerfest am Samstag, **1. Juli, ab 15 Uhr** ein!

Ein spannendes Musical mit allen Kindern des Kinderchores nimmt

uns mit in eine Geschichte, die vom Kreislauf und Wunder des Lebens erzählt, die Hoffnung gibt und Mut macht, dass auf Sturm und Regen immer wieder Sonnenschein folgt – auf jeden Fall miterleben!

Leckere Torten, herrliche Waffeln und etwas später auch knusprige Bratwurst – das passende Getränk dazu – so geht das Fest dann weiter. Jugendliche Teamer und unsere Diakonin Ann-Katrin Ohle sorgen dazu für ein buntes Kinderprogramm – ganz sicher dabei bleiben!

Als „Sahnehäubchen“ erleben wir dann ab **16.30 Uhr** sommerlich leichte Live-Musik mit dem bekannten Saxophonisten Thomas Zander, zusammen mit dem Duo „Cream Flow“: Gitarrist Pit Schwaar und Sängerin und Pianistin Agnes Hapsari, die bundesweit mit ihrem groovigen, genreübergreifenden Pop viele Freunde und Fans erspielen, mit Vorliebe für die Musik der 80er und beginnenden 90er Jahre – unbedingt anhören!

Wir freuen uns auf euch, auf Sie, auf eure und Ihre Familien und Freund*innen – wir feiern den Sommer!



CreamFlow



Thomas Zander



Seniorenachmittag

1. Juni, 15 Uhr: Astrid Lindgren – ihr Leben und ihre Geschichten

6. Juli, 15 Uhr: es gibt Würstchen vom Grill

3. Aug.: kein Seniorenachmittag wegen Sommerferien



Ausstellung

„Wertewandel im WIR“

Künstlerinnen: Anke Fabré und Melanie Gräber. Die Ausstellung ist täglich von 10-18 Uhr in der Kirche zu sehen.

Führung: **21.6.2023 -18 Uhr**

Gruppenbuchungen unter

ki@kulturini.de, Kulturinitiative

Döhren – Wüfel – Mittelfeld e.V.

Interkulturelle Gemeindefortbildung

Am 15. April traf sich der Kirchenvorstand der Auferstehungskirche mit den Kirchenvorständen der Bonhoefferkirche Hannover-Mühlenberg und der Kreuzkirche Bremerhaven zum gemeinsamen Start der „Lerngemeinschaft interkulturelle Gemeindefortbildung“ im Auswandererhaus Bremerhaven. Das Foto zeigt den anschließenden Austausch im Gemeindefortbildungssaal der Kreuzkirche.

Anzeige

<p>OEKUMENISCHES ALTENZENTRUM Ansgarhaus</p>	<p>Alles in einem Haus!</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Stationäre Pflege ➤ Leben mit Demenz ➤ Palliativ Care ➤ Mietwohnungen ➤ Trauer Café 	<p>Wir sind für Sie da!</p>
	<p>Ökumenischer Besuchsdienst Besuchsangebote für Senioren</p> <p>ein Angebot der Kirchen von Döhren und Wüfel in Zusammenarbeit mit dem Oekumenischen Altenzentrum</p> <p>Ansprechpartner: Frau J. Baxmann</p>	<p>„Das Ansgarhaus liefert frisch auf Ihren Tisch“</p> <p>Essen auf Rädern</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ aus der hauseigenen Küche ✓ täglich frisch zubereitet ✓ auf Porzellantellern angerichtet ✓ jeden Tag auch an Feiertagen
<p>Olbersstr. 6, 30519 Hannover 30519 Hannover Tel. 0511/8389-0; Fax: 0511/8389-181 Mail: info@ansgarhaus.de</p>		



Gemeindebüro Auferstehung:

Helmstedter Str. 59, Tel.: 832066,

Öffnungszeiten:

Mo. und Fr. 9.30 – 11.30 Uhr,
Di. 11-12 Uhr, Mi. 16-18 Uhr,
E-Mail: KG.Auferstehung.Hannover
@evlka.de

www.facebook.com/Auferstehungs-
gemeindeHannoverDohren

Internet:

www.auferstehungskirche-
hannover.de

Pfarrsekretärin:

Christine Wiesenack

Pastor: Dr. Michael Wohlers

Tel.: 882390

E-Mail: Michael.Wohlers@evlka.de

Kirchenmusiker:

Orgel: Moritz Backhaus

E-Mail: orgel@auferstehungskirche-
hannover.de

Messiaschöre: Guido Mürmann

Tel.: 0175-2030488,

www.messiaschorei.de

Kinderchor und Auferstehungs-

chor: Frauke Wohlers, Tel.: 882390

E-Mail: chor@auferstehungskirche-
hannover.de

Küsterin: Fatou Iheukwumere,

E-Mail: kuesterei@auferstehungs-
kirche-hannover.de

Reinigung und Außenanlagen:

Tesfaldet Tekie Meles,

Kontakt Gemeindebüro

Kirchenvorstand:

Vorsitzender: Hubertus Lueder,
Tel. 8441598

Bankverbindung für alle Spenden:

Ev.-luth. Auferstehungskirchenge-
meinde (neu)

Evangelische Bank eG
DE90 5206 0410 7001 0212 06
BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

212-63-SPEN + Verwendungszweck

Bankverbindung für Zustiftungen

**in die Gemeindestiftung Aufer-
stehung:**

Konto der Stadtkirchenkasse bei der
Ev. Bank

DE38 5206 0410 0006 6047 30

Verwendungszweck 0902 Stiftung
Auferstehung - Zustiftung (unbe-
dingt diesen Hinweis verwenden)

Chinesische Christliche Gemeinde

Hannover e.V.

Pastor Sammy Sung, E-Mail

2011sammysung@gmail.com

Liyuan Wang, Tel. 0179-3117635

Multikulturelle Christliche

Gemeinde Bethanien e. V.

Pastor Théophile Divangamene

Tel.: 85959276

E-Mail: gemeinde.bethanien@
gmail.com

Eritreisch Orthodoxe Tewahedo

Gemeinde St. Giorgis e.V.

Im Bruche 25A

Dienstag, 30. Mai –

Freitag, 2. Juni 2023:

**Ökumenische Bibelwoche
zur Apostelgeschichte**

Wie soll Kirche sein? Die Apostel-
geschichte bearbeitet diese Frage, in-
dem sie Geschichten erzählt. Da geht
es um den Umgang mit Konflikten,
Machtmissbrauch und Hierarchien,
um die Überwindung von latentem
Rassismus und um Frustration und
Enttäuschung. In menschlichen Pro-
blemen kommt Gottes Geist ins Spiel
und motiviert uns, zu träumen.

Dienstag, 30.05.23, 15 Uhr:

Ev.-freikirchliche Gemeinde Am
Döhrener Turm, Hildesheimer Str.
179, 30173 Hannover,

Pastor Holger Schmidt: Apg 4, 32-37

Mittwoch, 31.05.23, 19 Uhr:

Evangelisch-lutherische Gnaden-
kirche zum Heiligen Kreuz, Lehrter
Platz, 30519 Hannover,

Kaplan Christian Gawel: Apg 9, 36-43

Donnerstag, 01.06.23, 19 Uhr:

Römisch-katholische Kirche St. Mi-
chael Hannover-Wülfel, Hildesheimer
Str. 365, 30519 Hannover,

Mathiwos Jakob Tekleab: Apg 12,
1-24

Freitag, 02.06.23, 19 Uhr:

Neuapostolische Kirche Hanno-
ver-Süd, Garkenburgerstr. 3, 30519
Hannover,

Pastor Dr. Michael Wohlers: Apg 15,
1-35 (anschließend Imbiss)



Pfingstmontag, 29. Mai, 11 Uhr:

**Interkultureller ökumeni-
scher Pfingstgottesdienst
auf der Bernwardswiese**

Wir feiern einen interkulturellen
ökumenischen Gottesdienstes mit
fröhlichem Kinderprogramm auf der
Bernwardswiese (Brückstraße 26,
30519 Hannover), und entdecken
die Vielfalt der Kirchen in unserem
Stadtbezirk. Anschließend gibt es na-
tionale und internationale Köstlich-
keiten, wie z. B. Gegrilltes und Kaffee
aus Eritrea.






*Der Pflegedienst
in Ihrer Nähe*

Pflegedienst Döhren

Fiedelerstraße 10 · 30519 Hannover
Telefon: 844 28 66 · Fax: 844 28 67

**Kinderkrankenpflege, Krankenpflege
und Altenpflege zu Hause**



VERTRAGSPARTNER DER
KRANKEN- UND PFLEGEKASSEN



Oliver Menges

**BABST
BESTATTUNGSHAUS**

☎ (0511) 980 610 Tag & Nacht

Oesterleystraße 14 · 30171 Hannover
Hildesheimer Straße 126 · 30880 Laatzen

Wiese ¹⁷⁵<sub>Jahre
1845–2020</sub>
Bestattungen

Heute schon Ihre Bestattungsvorsorge regeln:
Das verbürgte Treuhandkonto und die Sterbegeldversicherung
sind sicher und unantastbar.
Wir informieren Sie umfassend.

Altenbekener Damm 21 · Baumschulentallee 32 **0511 957857**
Berckhusenstraße 29 · Garkenburgerstraße 38 **wiese-bestattungen.de**
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

 Zertifiziertes Unternehmen
nach DIN EN ISO 9001:2015

 Qualifizierter
Bestatter

Abschied Leben

Taufe am See

Samstag, 17. Juni 2023, 14 Uhr,
Strandbad am Maschsee
(Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 83a, 30519 Hannover)



**Open-Air-Gottesdienst
mit Taufen am Ufer des Maschsees**

Informationen unter info@tauffest-maschsee.de
Evangelisch-lutherische Kirchengemeinden
Auferstehung, Bugenhagen, Melanchthon,
St. Petri, Timotheus, Südstadt





Kirchenvorstandswahl 2024 – ich bin dabei!

Die derzeitige Wahlperiode des aktuellen Kirchenvorstandes (KV) endet am 31. Mai 2024. Einige der KV-Mitglieder werden nach langjähriger Zugehörigkeit für den neuen KV nicht mehr kandidieren, bleiben aber der Gemeinde vielfältig aktiv verbunden.

Nun suchen wir für den künftigen KV wieder Gemeindemitglieder, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und unsere Kirchengemeinde mitzugestalten, denn Kirche lebt davon, dass sich Menschen mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben in der Gemeinde engagieren. Es ist ein besonderes Kennzeichen der evangelischen Kirche, dass die Leitung der Gemeinde gemeinsam von Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen wahrgenommen wird. Die Tätigkeit in der Gemeindeleitung ist also Teamwork; die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen

gemeinsam die Verantwortung für die Gemeinde.

Die Leitung der Gemeinde enthält vielfältige Aufgaben, denn wer im KV mitarbeitet, leitet gemeinsam mit dem Pfarramt ein kleines Unternehmen, dazu gehören z. B. Haushaltsplanung und Mittelbewirtschaftung, Gebäudemanagement für Kirche, Gemeindehaus, Wohnungen etc. ebenso wie Mitarbeiterführung, denn die Gemeinde ist Anstellungsträger für eine Reihe von Mitarbeitern. Dazu gehören aber auch die kirchlichen und gemeindlichen Feste und sonstige Initiativen, gesellige Kaffeestuben ebenso wie abendliche Vorträge; dies alles gemeinsam anzugehen und zu bewältigen, macht – bei aller Arbeit – auch viel Spaß. Deshalb suchen wir Gemeindemitglieder aus den verschiedensten Generationen und Berufsgruppen.

Dabei haben insbesondere die Ehrenamtlichen, die neu in den KV gewählt oder berufen werden, die Gele-

 **KIRCHEMITMIR.^{DE}**
KIRCHENVORSTANDSWAHL



genheit, Raum zu schaffen für neue Möglichkeiten, für Ungewöhnliches, für Begeisterung. Die Ehrenamtlichen sind durch die Wahl mit einem großen Zutrauen der Gemeinde ausgestattet, das sie nutzen sollten.

Wir suchen also für das kirchliche Leitungsgremium Menschen mit Neugier, Diskussionsbereitschaft und Offenheit für andere Menschen, die noch einmal in unserer Gemeinde „mitmischen“ wollen.

Die Wahl ist am 10. März 2024. Bis 10.10.2023 können sich Interessierte bewerben oder vorgeschlagen werden. Die Wählbarkeit setzt die Kirchenmitgliedschaft und ein Alter von 16 Jahren am 1. Juni 2024 zu Beginn der Amtszeit voraus.

HUBERTUS LUEDER,
KV-VORSITZENDER AUFERSTEHUNGSKIRCHE



Ich bin seit einem halben Jahr im Kirchenvorstand von St. Petri, weil ich finde, dass Kirchengemeinden ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft sind und weil meine Gemeinde dringend einen Spezialisten für Finanzen brauchte.

Unsere Gemeinde kann nur mit einer stabilen eigenständigen finanziellen und baulichen Basis auf Dauer ihre vielfältigen Aufgaben erfüllen. Kirche, Gemeindehaus mit Photovoltaikanlage, Pfarrhaus und zwei Mietshäuser sowie Finanzvermögen müssen für diesen Zweck verantwortungsvoll betreut und bewirtschaftet werden. Erfahrung mit Gebäudemanagement und -instandhaltung sind gefragt sowie Freude am ehrenamtlichen Mitwirken und Gestalten. Fühlen Sie sich angesprochen? Bald ist KV-Wahl!
DR. ULRICH LEHMANN-GRUBE

Bis 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden. Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am 1. Juni 2024, dem Beginn der Amtszeit, und die Kirchenmitgliedschaft. Weitere Infos: bei den Pfarrämtern unserer Gemeinden



Gemeindebüro Auferstehung:

Helmstedter Str. 59, Tel.: 832066

Gemeindebüro Matthäi:

Matthäikirchstr. 11, Tel.: 864145

Gemeindebüro in St. Petri:

Am Lindenhofe 19, Tel.: 5905977,



A N G E B O T E

Gruppen/Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit
Karten-/ Brettspielrunde	Lisa Seidel, Tel. 87654584	3. Montag im Monat, 15 Uhr
Montagskreis		1. Montag im Monat, 15 Uhr
Stickkreis		2. u. 4. Donnerstag, 14.30 Uhr
Bibelkreis	Pfarrer Schmidt, Tel.: 44455861	1. und 3. Dienstag im Monat, 16-17 Uhr
Vinyasa-Yoga	yoga-workout@gmx.de	jeden Mittwoch, 20 Uhr (s. S. 20)
Angebote für die ältere Generation:		
Frühstückstreff		jeden letzten Donnerstag im Monat, 9 Uhr
Matthäikreis		2. Montag im Monat, 15 Uhr
Bitte informieren Sie sich über unser Büro zu den aktuellen Angeboten.		

Aktuelles zu Veranstaltungen:

Jubiläumskonfirmation am Sonntag, 05. November 2023 um 10.30 Uhr in Matthäi Wülfel

Wir suchen Sie - sollten Sie in den Jahren 1960 bis 1963, 1970 bis 1973 oder 1996 bis 1998 in der Matthäi-gemeinde konfirmiert worden sein oder Sie kennen jemanden, der in

diesen Jahren Konfirmation hatte, dann melden Sie sich bitte gerne per Telefon oder schriftlich in unserem Gemeindebüro.

Wir planen, in diesem Jahr die Silberne, die Goldene oder die Eiserne Konfirmation mit möglichst vielen Beteiligten zu feiern.

Der festliche Gottesdienst soll um 10.30 Uhr stattfinden und wird von Pastor Schmidt gehalten.

Im Anschluss laden wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein im Kirchsaal ein.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

DER KIRCHENVORSTAND

Foto: Wandracka



Hier in Matthäi

... was ich schon immer mal singen wollte!

Wunschlieder-Singen von Liedern aus dem Gesangbuch

und einer Auswahl von Liedern aus den "LebensWeisen"

Freitag, 16. Juni 2023
16.00 Uhr

Wunschlieder-Singen

Am Freitag, 16. Juni, findet in der Matthäikirche um 16 Uhr wieder ein „Wunschlieder-Singen“ statt. Herzlich eingeladen ist jeder, der seine Lieblingslieder aus dem Evangelischen Gesangbuch oder (aus einer Auswahl) aus den Lebensweisen singen möchte, aber natürlich auch jeder, der einfach nur mitsingen möchte. Wir treffen uns auf der Empore vor der Orgel. Es können dann spontan Lieder gewünscht werden, begleitet werden diese von Torsten Pinkepank an der Orgel. Um beim Singen nicht zu sehr außer Atem zu kommen, wird es zwischen den Wunschliedern wieder jeweils ein kurzes Liederquiz geben.

Gemeindebüro Matthäi:

Matthäikirchstr. 11, Tel.: 864145,
Fax: 864127

Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten:
Mo. 17 - 18 Uhr,
Do. 9.30 - 11 Uhr,
Fr, 11.30 -13 Uhr
E-Mail: KG.Matthaei.Hannover@
evlka.de

Internet: www.matthäi-wülfel.de

Pfarrsekretärin:

Christine Wiesenack

Pastor: Holger Schmidt,

Tel.: 44455861 und 015253927549

Kirchenmusiker:

Torsten Pinkepank, Tel.: 3533262

Kirchenvorstand:

Vorsitzende: Jutta Heine-Seela,
Tel.: 016097475031

Kindertagesstätte:

Leiterin: Birgit Linde,
Wiehbergstr. 41,
Tel.: 873787, E-Mail:
KTS.Matthaei.Hannover@evlka.de

Konto Gemeinde:

Spendenkonto Gemeinde **(neu):**
Evangelische Bank eG
DE84 5206 0410 7001 0216 05
Betreff: 216-63-SPEN (+bes. Ver-
wendungszweck)
Die Matthäistiftung bittet um Zu-
stiftung auf das Konto bei der
Evangelischen Bank Hannover
IBAN: DE35 5206 0410 0000 6193 02
Verwendungszweck: Zustiftung

Anzeige



die brillenküche
Doreen Thiele

Fiedelerstraße 31 • Hannover/Döhren
Tel. 0511-838 68 98 • www.die-brillenkueche.de



A N G E B O T E

Gruppen / Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit	Termine
Abend der Begegnung	Hannelore Brück Tel. 8387343, Dr. Helma Kaienburg Tel. 9523403	jeden 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr	siehe Seite 24
Besuchsdienstkreis	Brigitte Köhler 015207886631	jeden 2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr	
Delfi-Babygruppe	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Freitag, 9 und 11 Uhr	
Eltern-Kind-Gruppe (Kinder bis zum Kin- dergartenalter)	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Dienstag, 15.30 Uhr	
Bibel im Gespräch	Brigitte Schilling Tel. 8489323	jeden Donnerstag, 17 Uhr	
Kinderkirchenteam	Gemeindebüro Tel. 5905977	nach Absprache	
Männergruppe Döhren	Wolfram Spiegel Tel. 839892	alle zwei Wochen, Montag, 19 Uhr	
Meditation	Pn. Klindworth Tel. 3597021	1. und 3. Donnerstag im Monat, 18-19.30 Uhr	
Seniorentreff	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Donnerstag, 15 Uhr	siehe Seite 24
Musikalische Angebote in St. Petri			
Instrumentalkreis St. Petri	Konrad Wolfarth Tel. 8387038	einmal im Monat samstags, ab 10 Uhr	
Jungbläser	Claudia Rittmeier Tel. 5477035	jeden Mittwoch, 19.30-21 Uhr	
Posaunenchor	Ellen Grützmaker Tel. 015754989773	jeden Mittwoch, 19.30-21 Uhr	
Gemeindekantorei	Ellen Grützmaker Tel. 015754989773	jeden Montag, 19-20.30 Uhr	
Kinderchor (5 bis 13 J.)	Gemeindebüro Tel.: 5905977	z.Zt. jeden Freitag 15.30 Uhr	

St. Petri-Stiftung

Nach dem Ausscheiden von Herrn Roland Fritzsche ist der Stiftungsrat seit Februar 2023 wieder vollzählig. Zu den bisherigen Mitgliedern Anne-Katrin Behling, Andrea Etzold, Dirk Reinecke und Konrad Wolfarth hat der Kirchenvorstand mich, Volker Glänzter, als Vorsitzenden berufen. Nun wollen wir die Stiftung gemeinsam weiter stärken.

Denn die kirchlichen Gelder werden immer weniger. Wenn unser Gemeindeleben bunt und attraktiv bleiben soll, brauchen wir eigene Mittel. Dank vielen kleinen und größeren Zuwendungen hat unser Stiftungsvermögen deutlich die halbe Million überschritten, so dass wir selbst in der Niedrigzinsphase zur Finanzierung der Kirchenmusik beitragen



konnten – jährlich knapp 10.000 EUR. Umso attraktiver wird die Investition in die Stiftung, nachdem sich die Zinsen wieder normalisieren.

Deshalb werden wir weiter für unsere Stiftung werben und den Kontakt zu unseren Zustiftern halten – besuchen Sie uns an unserem Info-Stand am Johannistag am 24. Juni, ab 17 Uhr! Stärken Sie die Stiftung für eine starke Gemeinde!

DR. VOLKER GLÄNZTER, VORSITZENDER DES STIFTUNGSRATE



Aktuelles zu Gottesdiensten, Gruppen, Kreisen und Veranstaltungen:

24. Juni 2023, ab 17 Uhr
Kleines Gemeindefest
am Johannistag

Spiel und Spaß, Gesang und Musik, Essen und Trinken, Gespräch und Gemeinschaft, Andacht und Feuer, – alles das wird auf unserem Fest zum Johannistag geboten. Wir treffen uns in unserem lauschigen Kirchgarten.

Ab 17 Uhr Angebote für Kinder und Familien

Ab 17.30 Uhr Grillwurst und Getränke

18.30 Uhr Lieder zum Mitsingen (mit Kantorei)

19 Uhr Musik zum Zuhören (Posaunenchor) und Theater

20 Uhr Lieder zum Zuhören (Kantorei)

21 Uhr Geschichten, Gebet und Singen zum Johannistag (mit Posaunenchor)



Kirchgarten der St. Petri-Gemeinde

Donnerstag, 13. Juli 2023,
19 – ca. 20 Uhr

Konzert ‚Traum und Sommerfest‘

Das Amsterdamer Ensemble Lumaka mit Querflöte, Streichtrio und Harfe spielt Musik von Debussy, Mozart, Ravel, Scarlatti und Gershwin.

So entsteht ein buntes Sommerprogramm mit absoluten Lieblingstücken: Maurice Ravels *Ma mère l'oye* und Claude Debussys berühmtes

Prélude à l'après-midi d'un faune mit seiner farbigen Klangwelt und seinen unzähligen Motiven. Traumlandschaften entfalten sich durch die Musik vor dem Auge der Zuhörer. Die Scarlattisonaten und Mozarts Flötenquartett bilden zwei klassische Ankerpunkte an diesem Abend. Gershwins *Préludes* bringen Jazzklänge ins Programm und so gerät das Konzert stets mehr zum Fest an einem warmen Sommerabend...

Eintritt frei, Spenden erwünscht



Ensemble Lumaka



60+ Spaziergang

Am Samstag, **10. Juni, 15 Uhr** treffen wir uns zu unserem etwa zweistündigen Spaziergang mit spirituellen Impulsen. Das Lied „Geh aus mein Herz“ darf dabei natürlich nicht fehlen. Weitere Texte verhelfen uns dazu, die sommerliche Natur bewusst wahrzunehmen. Der Spaziergang wird dieses Mal auf der Bernwardwiese enden, wo wir ein kleines Picknick machen werden.

Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

ABEND DER BEGEGNUNG

**Dienstag, 20. Juni, 19 Uhr,
Am Lindenhofe 19**

Table Quiz mit Dirk

Wir wollen quizzeln, und dazu laden wir Interessierte ganz herzlich ein! Fragen von lustig bis ernst, untermalt von Musik und Filmen.

Taizé-Lieder auf dem Kirchplatz

Am **11. Juni, 18 Uhr** feiern wir einen sommerlichen Gottesdienst unter unseren schönen Eichen. Unsere Bläserinnen und Bläser werden uns begleiten bei den meditativen Melodien der Lieder aus Taizé, einer Kommunität in Südfrankreich. Sie sind leicht mitzusingen. Wir laden herzlich ein.

Seniorentreff

Donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr

01.06. Das alte Hannover in Bildern (Hauert); **08.06.** Gedächtnistraining (Jenzer); **15.06.** (Klindwort); **22.06.** Spiele (Brück); **29.06.** (Schmidt); **06.07.** Gedächtnistraining (Jenzer); danach: Sommerferien

Welche Reise wurde 1912 von etwas Kaltem unterbrochen?

Was sollte Sam nochmal spielen? Und Ähnliches wird Sie bei einem guten Glas Wein begleiten.



Kinderkirche

Am Samstag, **17. Juni von 9.30 bis 12 Uhr** findet die nächste Kinderkirche statt. Es wird um die Geschichte von Johannes dem Täufer gehen. Er war es, der Jesus getauft hat. Seinetwegen entzündeten wir jedes Jahr am 24. Juni ein Feuer. Warum? Das klärt sich in der Kinderkirche. Herzlich willkommen zu Frühstück, Geschichten, Spiel und Spaß.

FRÜHLINGSBAZAR

Am Sonntag, **04. Juni 2023, 11 – 16.30 Uhr** findet im Gemeindehaus Am Lindenhofe 19 ein Verkauf von Babykleidung und -ausstattung statt. Anmeldungen unter: kita-brueckstrasse.basar@gmx.de



02. Juni, 15.30 bis 18 Uhr

Nachbarschaft ist Zusammenhalt!

Herzliche Einladung an Kinder bis 10 Jahre mit Papa, Mama, Opa, Patin, Nachbar oder ... Wir spielen, sind kreativ, singen, beten und essen. Wir freuen uns auf euch. Anmeldung (wenn möglich, sonst spontan kommen!): kg.Petri.Hannover@evlka.de

Weitere Infos: www.kirche-kunterbunt.de

Die nächste Kirche kunterbunt ist am 08. September

Gemeindebüro in St. Petri:

Am Lindenhofe 19,
Tel.: 5905977, Fax: 5905978

Öffnungszeiten:

Mo. und Do. 17 – 19 Uhr,
Mi. 10 – 12 Uhr

E-Mail: KG.Petri.Hannover@evlka.de

Internet: www.stpetri-dohren.de

Pfarrsekretärin: Stefanie Kuhn

Pastorin: Rita Klindworth,
Tel.: 359 70 21

E-Mail: Rita.Klindworth@evlka.de

Küsterin: Antje Seiler-Kampmüller,
Tel.: 017686945102

Di., Mi. und Fr. von 7 bis 11 Uhr
erreichbar

Kirchenmusikerin: N.N.

Kirchenvorstand:

Vorsitzende: Rita Klindworth,
Tel.: 359 70 21

Kindertagesstätten:

Kita Brückstraße, Brückstraße 3a,
Leiterin: Manuela Wolff,

Tel.: 831013, E-Mail:
kts.brueck.hannover@evlka.de

Kinderhaus St. Petri, Querstraße 12,
Leiterin: Anja Heine, Tel.: 8379925,

E-Mail: kts.kinderhaus-stpetri.hannover@evlka.de

Spendenkonto Gemeinde (neu!):

Evangelische Bank eG
DE67 5206 0410 7001 0220 08
Betreff: 220-63-SPEN (+ bes. Ver-
wendungszweck)

auf Wunsch Spendenbescheinigung

St. Petri Stiftung (neu!):

Evangelische Bank eG
DE18 5206 0410 7001 0903 05
Verwendungszweck:
903-82-ZUST St.Petri-Stiftung

Bitte informieren Sie sich über unsere Website oder die Schaukästen zu unseren aktuellen Angeboten und Veranstaltungen.



Freitag, 16. Juni 2023 um 19 Uhr

Filmabend

Wir laden zu einem gemeinsamen Kinoabend im Gemeindehaus ein. In dem Film, der gezeigt wird, geht es um die Männerwelt der Bergarbeiter in Nordengland. Die Gewerkschaften streiken und liegen heftig im Clinch mit der Thatcher-Regierung. Dort wächst der 11-jährige Junge mit seinem Vater, seinem Bruder und der Großmutter in ärmlichen Verhältnissen auf. Die Mutter ist früh verstorben. Von seinem Vater wird er zum Boxtraining geschickt, doch durch Zufall trifft er auf eine Ballettgruppe, von der er völlig fasziniert ist. Er möchte unbedingt Tänzer werden und lässt sich heimlich von der Ballett-Meisterin trainieren, die sein Talent erkennt. Als sein Vater das heimliche Üben entdeckt, ist er strikt dagegen und wird vom Umfeld in seiner Haltung unterstützt. Der Titel des Films kann im Gemeindebüro erfragt werden.

Auf die Schiffe, fertig, los!

-Regionale KinderFerienTage-

Wann: 31.07.-04.08.23,
9:00-14:00 Uhr
(Frühbetreuung ab 8:30
Uhr möglich)

Wo: St. Petri Döhren,
Am Lindenhofe 16

Wer: Kinder im Alter von 6-10

Kosten: 25€

Anmeldungen bei Diakonin

Ann-Kathrin Ohle

ann-kathrin.ohle@evlka.de





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Dein Dampfer

Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?

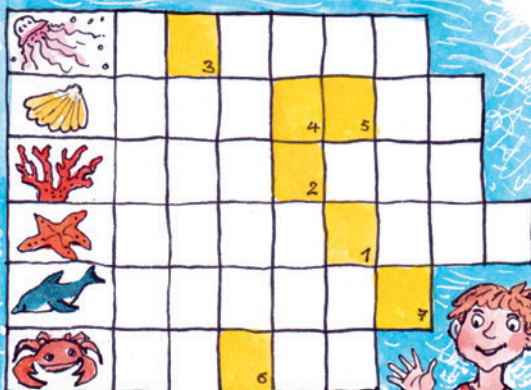
Die Weltkarte

Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?



Welcher Hase springt nie ins Wasser?

Der Angsthase



Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösungen: Johannes der Täufer, Tauchen



Gemeinsame Adressen der Gemeinden in Döhren, Seelhorst, Wülfel:

Diakonin in der Region:

Regionaldiakonin Ann-Kathrin Ohle,
E-Mail: ann-kathrin.ohle@evlka.de,
Tel.: 0163 8459287

Oekumenisches Altenzentrum:

Ansgarhaus, Olbersstr. 6-10,
Tel.: 8389-0,
Leitung: Martina Pfennig

Superintendentur

Hannover-Süd- Ost:

Tel. 555288

Diakoniestation Süd:

Sallstr. 57, Tel.: 9805150

Ökumenischer

Besuchsdienstkreis:

Kontakt:

Jaqueline Baxmann, Tel. 8389-176
Brigitte Köhler, Tel. 01520-7886631

Trauercafe:

jeden 3. Donnerstag im Monat
15-17 Uhr;

Kontakt: Jacqueline Baxmann,
Tel. 8389-176

Gemeinden anderer Sprache und Herkunft:

Presbyterian Church of Ghana (evangelisch) in der römisch-katholischen Kirche St. Michael Wülfel; Kontakt: Evelyn Schwuchow, Tel. 0152 11450521





GOTTESDIENSTE

	Auferstehung	Matthäi	St. Petri
Mai			
28.05.2023 Pfingsten	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfarrer Schmidt</i>	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastorin Klindworth</i>
29.05.2023 Pfingstmontag	11 Uhr Bernwardswiese, Ökumenischer interkultureller Gottesdienst s. S. 13		
Juni			
03.06.2023 Samstag	18 Uhr in Auferstehung Kirche mal anders mit Einsegnung von Ann-Kathrin Ohle zur Diakonin <i>Sup. Schmidt / Team</i>		
04.06.2023 Trinitatis		09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufe <i>Pfarrer Schmidt</i>	10 Uhr Gottesdienst mit <i>Pastor i. R. Schmidt</i>
08.06.2023 Fronleichnam	10 Uhr Garten des Ansgarhauses Ökumenischer Gottesdienst <i>Pastorin Klindworth / Kaplan Gawel</i>		
11.06.2023 1. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin i. R. Blumenau</i>	Wir laden ein in die Nachbargmeinden	18 Uhr Kirche am Abend Taizégottesdienst auf dem Kirchplatz <i>Pastorin Klindworth und Team, Posaunenchor</i>
17.06.2023	14 Uhr Regionales Tauffest am Maschsee <i>Pastorin Klindworth / Dr. Wohlers u.a.</i> s. S. 15		
18.06.2023 2. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfarrer Schmidt</i>	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastorin Klindworth</i>
24.06.2023			21 Uhr Andacht zum Johannisfest <i>Posaunenchor, Pastorin Klindworth s. S. 23</i>



GOTTESDIENSTE

	Auferstehung	Matthäi	St. Petri
Juli			
25.06.2023 Tag der Geburt Johannes des Täufers (Johannis)	11 Uhr Gottesdienst mit Auferstehungschor <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	Wir laden ein in die Nachbargmeinden	10 Uhr Gottesdienst <i>Pastor i. R. Hauernert</i>
02.07.2023 4. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Familiengottesdienst mit Reisesegen <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	09.30 Uhr Predigtgottesdienst <i>Prädikant Dr. Stoetzer</i>	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastorin Klindworth</i>
04.07.2023 Dienstag	10 Uhr Gottesdienst zur Ausschulung der 4. Klassen der Heinrich-Wilhelm-Olbers-Grundschule <i>Pastor Dr. Wohlers</i>		
09.07.2023 5. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr in Auferstehung Regio-Gottesdienst <i>Pastor Dr. Wohlers</i>		
16.07.2023 6. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	09.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufe <i>Pfarrer Schmidt</i>	10 Uhr Gottesdienst <i>Lektorin Hagenbach</i>
23.07.2023 7. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr in der Gnadenkirche zum Heiligen Kreuz Regio-Gottesdienst, Evangelische Messe <i>Pfarrer Schmidt</i>		
30.07.2023 8. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst <i>Pastor i. R. Schmidt</i>	Wir laden ein in die Nachbargmeinden	10 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Klindworth</i>
August			
06.08.2023 9. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr in St. Petri Regio-Gottesdienst <i>Pastorin Klindworth</i>		
Jeden Sonntag feiern wir den Frühgottesdienst um 9 Uhr in der Kapelle im Ansgarhaus.			
Jeden Sonntag um 6 Uhr: eritreisch-orthodoxer Gottesdienst in Auferstehung			
Jeden Sonntag um 15 Uhr: Gottesdienst der Multikulturellen Gemeinde Bethanien in Auferstehung (französisch)			



VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit	Ort/Gemeinde	Thema	Seite
30.05.- 02.06.2023	15 Uhr und 19 Uhr	wechselnde Orte	Ökumenische Bibelwoche	12
01.06.2023	18 Uhr	St. Petri	Meditation	21
02.06.2023	15.30 Uhr	St. Petri	Kirche Kunterbunt	26
04.06.2023	11 Uhr	St. Petri	Kinderkleider-Bazar	26
10.06.2023	15 Uhr	St. Petri	Spaziergang 60+	24
15.06.2023	18 Uhr	St. Petri	Meditation	21
16.06.2023	16 Uhr	Matthäi	Wunschlieder-Singen	19
20.06.2023	19 Uhr	St. Petri	Abend der Begegnung	24
21.06.2023	18 Uhr	Auferstehung	Führung Ausstellung „Wertewandel“	11
24.06.2023	17 Uhr	St. Petri	Johannisfest	23
01.07.2023	15 Uhr	Auferstehung	Sommerfest mit Kindermusical	10
13.07.2023	19 Uhr	St. Petri	Konzert „Lumaka“	23
31.07.-04.08.	9 Uhr	St. Petri	KinderFerienTage	25

Impressum: Herausgeberin: Ev.-luth. Kirche in Döhren, Seelhorst und Wüfel

Redaktion: Hannelore Brück, Gudrun Hubrig, Carola Jung, Dr. Helma Kaienburg, Rita Klindworth, Michael Rinker, Dr. Michael Wohlers

Redaktionsschluss für 149: 19. Juni 2023; die neue Ausgabe erscheint am 27. Juli 2023

Redaktionsadresse: schnittpunkte@auferstehungskirche-hannover.de

Layout: Heller-Grafikdesign; Druck: Schroeder-Druck Et Verlag, Gehrden; Auflage: 5600 Exemplare



Gott gebe dir
vom **Tau** des Himmels
und vom **Fett** der
Erde und **Korn** und
Wein die Fülle.